

## SERVICE TECHNIKER ANWEISUNG |

Verteiler:

GEJ-Service

Töchter-Service

Servicepartner

ST-015

Nr.

10.09.04

Datum

GE Jenbacher  
H. Sonnerer | Service  
tel 2168 - fax 42168

von

### Minimaler Zündzeitpunkt bei BR2 und 3

Bei den Baureihen 2 und 3 wurden die Standardparameter für den minimalen Zündzeitpunkt geändert. Da späte Zündzeitpunkte erhöhte Abgastemperaturen verursachen, soll dies Sicherheit in Hinblick auf erhöhte Belastungen für Abgasleitung, Turbolader, usw. bringen. Dies ist besonders bei Motoren mit **1.800 U/min** wichtig, da diese grundsätzlich einen um **2-4° früheren Zündzeitpunkt** benötigen als Motoren mit 1.500 U/min.

Die Standard- Minimalwerte für den Zündzeitpunkt wurden daher im Rezept "KLOPF AUS" wie folgt höher gesetzt:

1.200 und 1.500 U/min .....**16° v.OT.**

1.800 U/min.....**18° v.OT.**

Diese Werte gelten für Erd- und Biogasmotoren. Propan- und Butangasbetriebene Motoren haben grundsätzlich spätere Zündzeitpunkte.

Bei Erd- und Biogasmotoren sollte der Zündzeitpunkt diese Werte nicht unterschreiten! Daher ist es erforderlich, die Parameter bei jedem Anlagenbesuch bzw. bei der Inbetriebnahme zu kontrollieren und ggf. zu korrigieren!

Dabei ist auch auf die Abgastemperaturen zu achten:

Die gemittelten Zylinderabgastemperaturen bei Motoren mit 1.500 U/min sollten nicht über 615°C liegen, bzw. die Abgastemperatur vor Turbine kleiner 690°C sein (bei 1.800 U/min ca. 15 bis 25°C höher)!

Siehe dazu auch ST-008 vom März dieses Jahres (Ausführliche Beschreibungen zu Klopfen).